

Hoofddorp. Zum Auftakt der niederländischen Dressurmeisterschaften in Hoofddorp nördlich von Den Haag gewann Edward Gal den Grand Prix, Doppel-Europameisterin Adelinde Cornelissen musste bei dieser Sichtung mit ihrem Wallach Parzival im Hinblick auf Olympia nicht anzutreten, sie ist bereits für das Team gesetzt.

Dreifach-Weltmeister Edward Gal (42) scheint wieder ganz oben angekommen in den Niederlanden – auch ohne Totilas, auf dem er alle großen Erfolge errang. Gal, der noch nie bei Olympischen Spielen ritt, gewann auf Undercover mit 75,766 Prozentpunkten den Grand Prix und belegte auf Romanov auch den zweiten Platz, den er jedoch mit seinem Lebenspartner Hans Peter Minderhoud teilen musste, der auf Tango ebenfalls 74,362 Zähler erzielte. Vierte bei der Olympia-Sichtung in Hoofddorp an der Kanalküste wurde die dreimalige Einzel-Olympiasiegerin Anky Van Grunsven auf dem bereits 18 Jahre alten Hannoveraner Wallach Salinero (73,830). Dahinter folgten Minderhoud mit seinem Zweitpferd Donna Silver (73,277) und Imke Bartels-Schellekens, Team-Olympiazweite 2008, 2009 Mannschafts-Europa- und 2010 Mannschafts-Weltmeisterin, auf Toots. Auf Next One wurde Edward Gal auch noch Siebter (73,085).